

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 49 (1931)
Heft: 171

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 27. Juli
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 27 juillet
1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 171

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechspallene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 171

Inhalt — Sommaire — Sommario

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik-
und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica
e di commercio.

Italien: Taxes sur les échanges commerciaux (Rectification). / Mexiko: Aufhebung
des Verbots der Stroh- und Heuverpackungen. / Handelsvertrag Oesterreich-Ungarn und
Oesterreich-Jugoslawien. / Wochenanweis der schweizerischen Nationalbank. — Situ-
ation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Schweizerischer Geldmarkt. /
Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1931. 22. Juli. Unter der Firma Hotel-Bau-Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz
in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 3. Juli 1931 eine Aktiengesellschaft
gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: a) die Erstellung und betriebsfertige
Einrichtung von Neu- und Umbauten des Gastgewerbes und verwandter
Zweige auf fremde Rechnung und damit in Zusammenhang stehende
Raterteilung über alle technischen Fragen des Hotelhauses und seiner
Einrichtung; b) Stilllegungen und Ueberführungen von unwirtschaftlich ge-
wordenen Hotelgeschäften in Unternehmungen mit anderer wirtschaftlicher
Zweckbestimmung. Die Gesellschaft kann ihr Unternehmen jederzeit ver-
grössern oder sich mit gleichartigen Unternehmungen fusionieren. Des fernern
kann sie alle Hilfgeschäfte betreiben, welche für die Erreichung des vor-
stehenden Gesellschaftszweckes dienlich sein können. Liegenschaftsvermit-
tung ist ihr dagegen nicht gestattet. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000
und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Pu-
blikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der
aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat bestimmt
die zeichnungsberechtigten Personen, sowie Art und Form der Zeichnung.
Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr. Traugott Münch, Rechtsanwalt, von
und in Zürich, Präsident; Dr. Ernst Meier, Ingenieur, von und in Zürich,
Vizepräsident, und Hugo Körver, Direktor, deutscher Staatsangehöriger,
in Dortmund (Preussen). Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu
zweien. Geschäftslokal: Richard Wagnerstrasse 23, Zürich 2.

Metzgerei. — 22. Juli. Inhaber der Firma Walter Hauser, in Oerli-
kon, ist Walter Hauser, von Schönenberg, in Oerlikon. Die Firma erteilt Pro-
kura an Frau Hedy Hauser-Wulschleger, von Schönenberg, in Oerlikon.
Metzgerei und Würsterei, Lindenstrasse 3.

Waren aller Art. — 22. Juli. Inhaber der Firma Fritz Reller, in
Dübendorf, ist Fritz Reller, von Gsteig (Bern), in Dübendorf. Handel in Waren
aller Art; an der Bahnhofstrasse.

Restaurant. — 22. Juli. Inhaber der Firma Giuseppe Pomaro, in
Zürich 3, ist Giuseppe Pomaro, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 3.
Restaurantsbetrieb, Kalkbreitstrasse 70.

Restaurant. — 22. Juli. Inhaber der Firma Gottfried Weher, in
Zürich 3, ist Gottfried Weher, von Oetwil a. See, in Zürich 3. Restaurants-
betrieb, Hopfenstrasse 19.

Restaurant. — 22. Juli. Inhaberin der Firma Frau Nötzli-Fontana,
in Zürich 3, ist Eristea Nötzli geb. Fontana, von Höngg, in Zürich 3. Restau-
rationsbetrieb, Bertastrasse 36.

Haushaltungsartikel. — 22. Juli. Die Firma Gottfried Egli, in
Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 217 vom 24. August 1920, Seite 1622), Haushal-
tungsartikel, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Installationsgeschäft, Haushaltsartikel. —
22. Juli. Inhaber der Firma Jakob Derrer-Wutzke, in Thalwil, ist Jakob
Derrer-Wutzke, von Oberglatt, in Thalwil. Installationsgeschäft, Handel in
Haushaltungsartikeln, Dorfstrasse 67.

Restaurant. — 23. Juli. Inhaberin der Firma Sophie Wülser-Vogel,
in Zürich 4, ist Wwe. Sophie Wülser geb. Vogel, von Bözen (Aargau), in
Zürich 4. Restaurantsbetrieb, Badenerstrasse 310.

Immobilien-gesellschaft. — 23. Juli. Tercas A.-G., in Zü-
rich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 22). Die Generalversam-
lung vom 20. Juli 1931 hat in Revision von § 1 der Statuten die Sitzver-
legung der Gesellschaft nach Meilen beschlossen. Dr. jur. Albert Egli ist
aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen.
Neu wurde als einziger Verwaltungsrat gewählt: Karoline Weber geb. Gaug-
gel, Hausfrau, von Gottshaus (Thurgau), in Meilen. Die Genannte führt die
rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: an der Haltengasse.

23. Juli. Schweizerische Liegenschaftengenossenschaft, in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 151 vom 3. Juli 1931, Seite 1459). Der Verwaltungsrat hat Kollektiv-
unterschrift erteilt an: Ernst Gamper, Direktor, von Frauenfeld, in Basel.
Die Unterschriftsberechtigten zeichnen je zu zweien kollektiv.

23. Juli. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft Hausmann A. G., in
St. Gallen, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303
vom 27. Dezember 1930, Seite 2643). Der bisherige Prokurist Eugen Hart-
mann wurde zum Subdirektor ernannt. Derselbe führt nunmehr Kollektiv-

unterschrift je mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten. Eine
weitere Kollektivprokura wurde erteilt an Hugo Alder, Chefhuchhalter, von
Herisau, in St. Gallen.

23. Juli. Milchgenossenschaft Robank, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 72
vom 27. März 1930, Seite 653). Emil Hirzel ist aus dem Vorstand ausge-
schieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als Präsident
in den Vorstand gewählt: Heinrich Schaufelberger, Landwirt, von Wald, in
Rohank-Wetzikon. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem
Aktuar zu zweien kollektiv.

Herrenkleiderfabrik. — 23. Juli. Die Kollektivgesellschaft
unter der Firma H. Els Söhne, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Fe-
bruar 1930, Seite 315), Herrenkleiderfabrik, hat ihr Domizil und Geschäfts-
lokal verlegt nach: Zürich 2, Gotthardstrasse 55.

23. Juli. Baugenossenschaft Stadion, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 272 vom
20. November 1929, Seite 2295). Als weitere Vorstandsmitglieder mit Kollektiv-
unterschrift wurden neu gewählt: Ernst Eigenheer, Ingenieur, von und
in Zürich, und Ernst Obergfell, Kaufmann, von Adliswil, in Kloten. Ernst
Eigenheer zeichnet je mit dem Präsidenten Ernst Zuppinger oder dem Vor-
standsmitglied Ernst Obergfell kollektiv, während der letztere je mit dem
Aktuar Bernhard Terner oder dem Vorstandsmitglied Ernst Eigenheer Kollektiv-
unterschrift führt.

Immobilien-gesellschaft. — 23. Juli. Genossenschaft
Helca, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1929, Seite 1458). In der
Generalversammlung vom 11. Mai 1931 haben die Mitglieder dieser Ge-
nossenschaft deren Auflösung beschlossen; die Liquidation ist beendet. Diese
Firma wird gelöscht.

Chemisch-technische Produkte. — Ergänzung. 23. Juli.
In der Firma Riesen & Huber, in Seebach (S. H. A. B. Nr. 164 vom 18. Juli
1931, Seite 1572), Handel in chemisch-technischen Produkten aller Art, führt
nur der Gesellschafter Alfred Riesen die rechtsverbindliche Unters-
schrift.

Chemisch-technische Produkte. — 23. Juli. Willy Trut-
mann, in Zürich 8, und Arnold Trutmann, in Lenk (Bern), beide von Küsnach
(Schwyz) und Luzern, haben unter der Firma W. Trutmann & Co.,
in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1931
ihren Anfang nahm. Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Pro-
dukten, Trittligasse 20/22.

Robseide, Spinnerei, Zwirnerei. — 23. Juli. Aktiengesell-
schaft E. Trudel, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1929, Seite
886). Carl Streit ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in
den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Valentino Trudel, jr.,
Kaufmann, von Männedorf, in Lyon, und Hermann Tückmantel, Kaufmann,
deutscher Staatsangehöriger, in Elberfeld.

23. Juli. Schweizerische Volkshank, mit Hauptsitz in Bern und Nieder-
lassungen in Uster, Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar
1930, Seite 322), Winterthur (S. H. A. B. Nr. 26 vom 3. Februar 1931,
Seite 214), Zürich, Zürich-Helvetiaplatz, Dietikon, Thalwil
und Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 151 vom 3. Juli 1931, Seite 1459).
Adolf Cassani und Josef Ruckstuhl sind aus der Verwaltung ausgeschieden;
deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in die Verwaltung als Ge-
neraldirektor gewählt: Robert R. Steiger, bisher Direktor, von und in Zürich.
Der Genannte führt weiterhin Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen
Zeichnungsberechtigten.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 23. Juli. Unter der
Firma Genossenschaft Zeus hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte
Dauer am 21. Juli 1931 eine Genossenschaft gebildet, welche die Ver-
waltung von Beteiligungen und Vermögen zum Zwecke hat. Sie kann auch
Immobilien erwerben. Als Mitglieder der Genossenschaft können vom Vor-
stand, bzw. der Generalversammlung, auf schriftliche Anmeldung hin phy-
sische und juristische Personen aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter
hat mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein im Betrage von
Fr. 100 zu zeichnen und hat einzuzahlen. Die Generalversammlung kann die
Zahl der Anteilscheine, welche ein Genossenschafter besitzen darf, limitieren.
Die Abtretung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes
oder der Generalversammlung. Beim Tode eines Genossenschafers werden
diejenigen Erben, welche bei der Erteilung Anteilscheine zugewiesen
erhalten, ohne weiteres Genossenschafter. Solange die Auflösung der Genos-
senschaft nicht beschlossen ist, kann der Austritt aus der Genossenschaft
auf Ende eines Geschäftsjahres (30. Juni) auf mindestens vierteljährliche
Kündigung hin erklärt werden. Der Vorstand kann indessen den Austritt
jederzeit genehmigen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses.
Mit Zustimmung des Vorstandes oder der Generalversammlung kann ein aus-
tretender oder ausgeschlossener Genossenschafter seine Anteilscheine einem
oder mehreren Genossenschaftern abtreten; diese Abtretung muss jedoch
spätestens bis zum Tage des Ausscheidens erfolgt sein. Im übrigen werden
die Anteilscheine ausgetretener oder ausgeschlossener Mitglieder zu dem ge-
mäss der Bilanz des Austrittsjahres sich ergebenden Wert binnen sechs Mo-
naten, vom Tage des Ausscheidens an gerechnet, zurückbezahlt. Damit er-
lischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Für die Aufstellung
der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Ueber die Verwen-
dung des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung, wobei eine
Verteilung nach Massgabe des Anteilscheinhalt erfolgt. Für die Verbind-
lichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen;
jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen.
Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der
Vorstand von 1—5 Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft

nach aussen; die zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder und die Art der Zeichnung werden von der Generalversammlung bestimmt. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Dr. Ignaz Barth, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Löwenstrasse 53, Zürich 1.

Verwaltung von Vermögenswerten. — 23. Juli. Unter der Firma **Doriana A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 22. Juli 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere die Beteiligung an Unternehmungen, die finanzielle Unterstützung dieser Unternehmungen und der Abschluss aller diesen Zwecken dienenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen, sowie die Form der Zeichnung. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Gregor Edlin, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Rämistrasse 39, Zürich 1.

Tabakwaren. — 23. Juli. Inhaber der Firma **Walter Vogt**, in Winterthur 4, ist **Walter Ad. Vogt**, von Winterthur, in Winterthur 4, Tabakwaren en gros, Wülflingerstrasse 30.

Immobilien-genossenschaft. — 23. Juli. **Genossenschaft Limmatburg**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 17 vom 23. Januar 1931, Seite 145), Kauf, Ueberbauung usw. von Liegenschaften. Der Vorstand hat Einzelunterschrift erteilt an Dr. Ernst Blatter, Kaufmann, von und in Zürich.

Beteiligungen. — 23. Juli. **Thonet-Mundus Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 127 vom 17. Juni 1931, Seite 1324). Dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Handels- und Industrieunternehmungen, insbesondere der Bugholzmöbel- und Holzindustrie. Oberst Eduard Sulzer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen.

Wirtschaft usw. — 23. Juli. Die Firma **Emil Keller**, in Niederglatt (S. H. A. B. Nr. 162 vom 15. Juli 1930, Seite 1493), Wirtschafts- und Landwirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Juli. **Wasserversorgung Kaltenstein-Forch**, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 70 vom 26. März 1925, Seite 509). Oskar Kündig ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Vizepräsident und Quästor gewählt: Otto Weber, Landwirt, von und in Küssnacht. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

23. Juli. Die **Electro Lux A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 21. Juli 1931, Seite 1594), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Uraniastrasse Nr. 40, Schmidhof, Zürich 1. Die Prokura von Berta Wyss ist erloschen.

Agentur, Kommission. — 23. Juli. Die Firma **Emil Mattenberger**, in Rüslikon (S. H. A. B. Nr. 88 vom 14. April 1927, Seite 694), Agentur und Kommission, Vertretungen von ausländischen Holz-Grosshandlungen, speziell exotische Hölzer aller Art, und Getreide- und Futtermittelagentur, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 3, Centralstrasse 36, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Spedition, Camionnage, Lagerhaus. — 1931. 23. Juli. Kollektivgesellschaft **Kehrl & Oeler**, mit Sitz in Bern, Speditions-, Camionnage- und Lagerhausgeschäft etc. (S. H. A. B. Nr. 161 vom 15. Juli 1931, Seite 1548). Kollektivprokura zu zweien wird erteilt an Emil Schneider, von Vechnigen, in Bern.

23. Juli. Der Verein unter der Firma **Evangelische Gesellschaft des Kantons Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 108 vom 26. April 1921, Seite 839), hat als Sekretär neu gewählt Wilhelm Schlatter, von St. Gallen, Pfarrer, in Bern. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Ernst Gerber (bisher Vizepräsident) und Theodor von Lerber (bisher Sekretär); ihre Unterschriften sind erloschen. Namens des Vereins zeichnen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau Fraubrunnen

21. Juli. Aus dem Vorstand der **Käsereigenossenschaft Ziehbach-Obergefängen**, in Ziehbach (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1929, Seite 1055), sind der Präsident Jakob Schütz und der Vizepräsident Friedrich Schneider ausgeschieden. Die Zeichnungsberechtigung des Jakob Schütz ist erloschen. Neu sind am 26. April 1931 gewählt worden: als Präsident: Ernst Begert, von Utzenstorf, Landwirt, in Ziehbach; Vizepräsident: Gottfried Schneider, von Rapperswil, Landwirt, in Ziehbach. Die übrigen Vorstandsmitglieder sind in ihren Aemtern bestätigt worden. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

21. Juli. Die **Ziegenzuchtgenossenschaft Utzenstorf-Bätterkinden**, in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 177 vom 27. Juli 1914, Seite 1301), hat an Stelle des bisherigen Präsidenten, Johann Flückiger und des bisherigen Sekretärs, Fritz Kuster, zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt Fritz Niederhauser, von Eriswil, Eisenwerkerbeiter, in Utzenstorf, und zum Sekretär: Jakob Kummli, von Utzenstorf, Eisenwerkerbeiter, in Utzenstorf. Präsident und Sekretär führen zusammen die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriftsberechtigung des Fritz Kuster und des Johann Flückiger ist erloschen. Von den übrigen Mitgliedern des Vorstandes sind ausgeschieden Johann Aeschlimann, Albert Brechbühler, Johann Sommer und Gottlieb Ruch. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Alfred Lehmann, von Langnau, Eisenwerkerbeiter; Rudolf Röhlißberger, von Lauperswil, Eisenwerkerbeiter; Hermann Wolfer, von Ossingen (Zürich), Fabrikarbeiter, und Johann Müller, von Kirchberg, Kiesrüster; alle wohnhaft in Utzenstorf.

Schuhhandlung etc. — 21. Juli. Die Firma **Frau Wwe. Egger**, Schuhhandlung und Schuhmacherei, in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 264 vom 18. Oktober 1920, Seite 1985), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Schuhhandlung etc. — 21. Juli. Inhaber der Firma **Alfred Leuenberger**, in Utzenstorf, ist Alfred Leuenberger, von Reisiswil, wohnhaft in Utzenstorf. Schuhhandlung und Schuhmacherei. Bahnhofstrasse.

Viehhandel, Wirtschaft. — 22. Juli. Die Firma **Frau Howald**, Viehhandel und Wirtschaftsbetrieb, in Etzelkofen (S. H. A. B. Nr. 78 vom 2. April 1919, Seite 55), ist infolge Verzehrs der Inhaberin erloschen.

22. Juli. Der Inhaber der Firma **Fritz Glauser**, Buchdruckerei **Fraubrunnen**, in Fraubrunnen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1929, Seite 1015), hat seinen Wohnsitz von Grafenried nach Fraubrunnen verlegt.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

23 juillet. Sous la raison sociale **Boucherie Moderne S. A.**, il est créé une société anonyme qui a son siège aux Breuleux et pour but l'exploitation d'une boucherie-charcuterie. Les statuts portent la date du 11 juillet 1931.

La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 3000, divisé en 15 actions nominatives de fr. 200 chacune. Les publications de la société exigées par la loi ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Elle est représentée vis-à-vis des tiers par un administrateur, porteur de la signature individuelle. L'administrateur de la société, nommé par l'assemblée constitutive est Alfred Baume, fils de Joseph, marchand de bétail et cultivateur, originaire des Breuleux et y demeurant. Le fondé de pouvoirs de la société, également nommé par l'assemblée constitutive, est Eloi Donzé, comptable, originaire des Breuleux et y demeurant; il a également la signature individuelle.

23 juillet. **Banque populaire suisse**, avec siège central à Berne et succursale à Saignelégier (F. o. s. du e. du 21 février 1930, n° 43, page 379). Dans sa séance du 29 juin 1931, le conseil d'administration a nommé Robert R. Steiger, de et à Zurich, directeur général et en cette qualité membre de l'administration au sens de l'art. 25 des statuts. Celui-ci signera pour l'établissement dans son ensemble et la succursale de Saignelégier par sa signature sociale collectivement avec une autre personne autorisée à signer. Par contre, ensuite de la démission du directeur général Adolphe Cassani et du décès du directeur général Joseph Ruekstuhl, ces deux signatures sont radiées.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1931. 20. Juli. Der Verein unter dem Namen **Musikgesellschaft «Freibund» Pfeffikon**, mit Sitz in Pfeffikon (S. H. A. B. Nr. 302 vom 3. Dezember 1912, Seite 2094), hat an der Generalversammlung vom 28. Juni 1931 die Streichung im Handelsregister beschlossen. Der Verein besteht ohne Eintragung weiter (Art. 52 und 60 Z. G. B.).

20. Juli. Die Stiftung unter dem Namen **Kirchenbau-Stiftung Marbach**, mit Sitz in Marbach (S. H. A. B. Nr. 227 vom 4. September 1920, Seite 1694), ist nach Erfüllung des Zweckes und Ablauf der bestimmten Frist mitsamt der Unterschrift von Josef Lohri erloschen.

Spezereien, Tuchwaren usw. — 21. Juli. Inhaber der Firma **Alois Künzli**, in Werthenstein-Unterdorf, Gemeinde Ruswil, ist Alois Künzli, von Ettiswil, in Werthenstein-Unterdorf. Gemeinde Ruswil. Spezereien, Tuchwaren, Zigarren und Tabak.

Schneiderartikel, chemisch-technische Produkte. — 22. Juli. Inhaber der Firma **Rimensberger**, in Luzern, ist Gottlieb Rimensberger, von Lütisburg (St. Gallen), in Luzern. Vertretungen speziell in Schneiderartikeln und chemisch-technischen Produkten. Vonnatstrasse 46.

22. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftlicher Ortsverein von Wolhusen**, mit Sitz in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 219 vom 14. September 1918, Seite 1468), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

22. Juli. **Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera)**, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1930, Seite 370). Aus der Verwaltung sind die Generaldirektoren Adolf Cassani und Josef Ruekstuhl ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Als Generaldirektor wurde neu in die Verwaltung gewählt: Robert R. Steiger, Bankdirektor, von und in Zürich. Er zeichnet mit einem der übrigen kollektiv Zeichnungsberechtigten.

22. Juli. **Baugenossenschaft Obergrund**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 16. Dezember 1930, Seite 2559). An der Generalversammlung vom 28. Mai 1931 wurde § 20, letzter Absatz der Statuten dahin abgeändert, dass nun ununterschiedlich Präsident, Vizepräsident und Sekretär-Kassier je zu zweien zeichnen (vorher zeichneten Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär-Kassier zu zweien).

22. Juli. **Viehzuchtgenossenschaft Bezirk Weggis**, mit Sitz in Weggis (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1915, Seite 849 und Verw.). An Stelle der verstorbenen Gotthard Suter und Alois Dahinden, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident und Kassier: Balz Küttel, und als Aktuar: Alois Suter. Beide sind Landwirte, von und in Weggis. Die verbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Uri — Uri — Uri

Bäckerei, Spezerei-handlung. — 1931. 21. Juli. Die Firma **A. Müller, Bäckerei, Konditorei und Spezerei-handlung**, in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 162 vom 28. Juni 1909, Seite 1163), wird wegen Geschäftsverkaufs und Wegzugs des Inhabers Alois Müller gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

1931. 22. Juli. Aus dem Vorstand des **Consumverein Hätzingen**, in Hätzingen (S. H. A. B. vom 29. Juni 1883 und Nr. 171 vom 3. Juli 1920), sind die Mitglieder Arnold Iffetti und Emil Meier ausgeschieden. Als neue Mitglieder, ohne Unterschrift, wurden gewählt: Samuel Tschudi, Spinnermeister, von Schwanden, in Diesbach, und Mathias Elmer, Bureauangestellter, von Linthal, in Luchsingen. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

22. Juli. In der Genossenschaft unter der Firma **Genossenschaft zur Vertretung von Auslandsinteressen**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 311 vom 26. Dezember 1919), sind die Vorstandsmitglieder Dr. Max Staehelin und Adam Freuler ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Als neues Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift ist Albert Hofer, Vizedirektor, von und in Basel, gewählt worden. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

22. Juli. **Schweizerische Volksbank**, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Glarus (S. H. A. B. Nr. 126 vom 19. Mai 1921 und Nr. 36 vom 13. Februar 1930). Aus der Verwaltung, bestehend aus dem Direktionskomitee und den Generaldirektoren, sind die Generaldirektoren Adolf Cassani und Josef Ruekstuhl ausgeschieden. Deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Neu wurde in die Verwaltung als Generaldirektor gewählt: Robert R. Steiger, Bankdirektor, von und in Zürich. Er zeichnet für das Gesamtinstitut und die Zweigniederlassung Glarus kollektiv mit einem der übrigen kollektiv Zeichnungsberechtigten.

Verwaltung von Vermögenswerten usw. — 23. Juli. Die **Robertina Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1930 und Nr. 156 vom 24. Januar 1931), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Juli 1931 eine teilweise Statutenrevision beschlossen. Das Grundkapital der Gesellschaft von bisher 5,000,000 Franken ist um 3,000,000 Franken auf 8,000,000 Franken erhöht worden, durch Ausgabe von 3000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das Gesellschaftskapital beträgt 8,000,000 Franken, eingeteilt in 8000 auf den Inhaber lautende Aktien von je 1000 Franken, welche voll einbezahlt sind.

Zug — Zoug — Zugo

1931. 23. Juli. Die Firma **W. Hauser, Baugeschäft**, in Cham (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1914, Seite 202), erteilt Kollektivprokura an Frau Elisabeth Hauser, von Trasadingen (Schaffhausen), und Hermann Löhler, von Basel-Stadt, beide wohnhaft in Cham. Sie zeichnen kollektiv für die Firma.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Verwaltungen, Beteiligungen etc. — 1931. 22. Juli. Unter der Firma **Perpetua A. G.** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbeschränkte Dauer am 10. Juli 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme von Vermögensverwaltungen und Beteiligungen jeder Art, sowie der Ankauf und Verkauf von Wertpapieren unter Ausschluss von Bankgeschäften. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500 Nennwert. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Karl Grieshaber, Rechtsanwalt, von Unterhallau, wohnhaft in Zürich, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Rechtsanwalt Dr. J. H. Schärer, Fronwagplatz 7, in Schaffhausen.

Aargau — Argovie — Argovia

1931. 7. Juli. **A. G. für wasserdichte Stoffe «Filmos» Olfringen** (S. A. d'étoffes imperméables «Filmos» Olfringue), mit Sitz in Olfringen (S. H. A. B. Nr. 97 vom 23. April 1930, Seite 902). In der Generalversammlung vom 11. Juni 1931 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft die bisherigen 120 Namenaktien zu Fr. 500 in Inhaberaktien umgewandelt. Gleichzeitig wurde die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 60,000 auf Fr. 500,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 880 neuen Inhaberaktien zu je Fr. 500. Die Gesellschaft hat sich ferner neue Statuten gegeben. Die publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren. Die Firma der Gesellschaft lautet nun: **Filmos Aktiengesellschaft (Filmos Società Anonyme) (Filmos Società Anonima) (Filmos Limited)**. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von wasserdichten Stoffen, Wand- und Dekorationsstoffen und Tapeten und deren Verwertung. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen ähnlicher Art im In- und Auslande beteiligen. Der Verwaltungsrat ist auch ermächtigt, Zweigniederlassungen zu errichten und aufzuheben. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende und voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. Er bezeichnet diejenigen Personen in und ausser seiner Mitte, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen und setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Alle weiteren Statutenänderungen berühren die veröffentlichten Tatsachen nicht. Die an Arthur Pfäss erteilte Prokura ist erloschen. Der Verwaltungsratspräsident Max Schachenmann wohnt nunmehr in Olfringen und der Prokurist Jakob Albert Trachsler-Grimm wohnt in Olten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Hotel, istituto. — 1931. 21 luglio. La ditta collettiva Knab, Siebenmann & Ci, Hotel e istituto, in Orselina (F. u. s. di c. del 26 gennaio 1926, n° 20, pag. 146, e del 9 dicembre 1930, n° 288, pag. 2510), viene cancellata d'Ufficio, in seguito al fallimento decretato in data 10 luglio 1931 dalla Pretura di Locarno.

22 luglio. La società cooperativa Banca Popolare Svizzera (Schweizerische Volksbank) (Banque Populaire Suisse), con sede principale in Berna, e diverse succursali di cui una a Locarno (F. u. s. di c. del 10 febbraio 1931, n° 32, pag. 276), notifica che Adolfo Cassani si è dimesso dalle sue funzioni di Direttore generale, e che Giuseppe Ruckstuhl, già direttore generale è deceduto. Rimane così estinto il loro mandato quale membri dell'amministrazione, come pure è estinto il loro diritto di firma per l'Istituto intero nonché per la succursale di Locarno. Il consiglio d'amministrazione nella sua seduta del 29 giugno 1931 ha nominato Direttore generale, membro della Direzione generale e quindi dell'amministrazione: Robert R. Steiger, Direttore di Banca, da ed in Zurigo, il quale potrà quindi firmare per l'Istituto intero e la succursale di Locarno collettivamente con un'altra delle persone aventi diritto di firmare.

Ufficio di Lugano

22 luglio. «Securitas» Società generale svizzera di sorveglianza, società anonima con sede in Berna e succursale a Lugano (F. u. s. di c. del 3 dicembre 1928, n° 284, pag. 2291). A nuovo consigliere di amministrazione, senza diritto alla firma sociale, venne eletto l'avvocato Albert Krebs, da Bühl presso Nidau, in Berna, capo dell'Ufficio di polizia cantonale.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Boulangerie, épicerie. — 1931. 21 juillet. Le chef de la maison **Isidore Oguey**, à St-Livres, est Isidore-Oscar-Olivier, fils d'Auguste-Vincent Oguey, bourgeois d'Ormonts-Dessous, domicilié à St-Livres. Boulangerie et épicerie.

Bureau d'Avenches

22 juillet. La liquidation de la société anonyme **Ateliers mécaniques S. A.** en liquidation, à Vallmand-Dessous, commune de Bellerive (F. o. s. du c. du 31 janvier 1924, n° 25, page 170), étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Châteaux-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

Hôtel. — 20 juillet. Le chef de la maison **Samuel Roch**, à Châteaux-d'Oex, est Samuel Roch, de Châteaux-d'Oex, y domicilié. Exploitation de l'Hôtel Victoria, à Châteaux-d'Oex.

Boulangerie, épicerie, Tea-room. — 20 juillet. Charles Lenoir, chef de la maison **Charles Lenoir**, aux Moulins, commune de Châteaux-d'Oex (F. o. s. du c. du 2 janvier 1923, n° 2, p. 15), a transféré son domicile au Petit-Pré, Châteaux-d'Oex. Sa raison de commerce est: **Charles Lenoir à Châteaux-d'Oex** et son genre de commerce: boulangerie, épicerie, Tea-room.

Épicerie, vins, liqueurs. — 20 juillet. Louis Pilet, chef de la maison **Louis Pilet**, à Châteaux-d'Oex (F. o. s. du c. du 13 mars 1924, n° 61, page 418), a transféré son domicile aux Bossons, commune de Châteaux-d'Oex. Sa raison de commerce est: **Louis Pilet aux Bossons, Châteaux-d'Oex** et son genre de commerce: épicerie, vins et liqueurs.

Épicerie, tabacs, fruits, etc. — 20 juillet. La raison **Emile Berdoz**, aux Bossons, Châteaux-d'Oex, épicerie, tabacs et cigares, fruits et légumes, débit de sel (F. o. s. du c. du 26 juillet 1919, n° 178, page 1327), est radiée ensuite de remise de commerce.

Épicerie. — 20 juillet. Le chef de la maison **Rosalie Messerli**, aux Bossons, commune de Châteaux-d'Oex, est Rosalie Messerli, de Oberstoken, domiciliée à Châteaux-d'Oex. Épicerie.

Épicerie, charcuterie. — 20 juillet. Le chef de la maison **Louis Desquartiers**, à Châteaux-d'Oex, est Louis Desquartiers, de Châteaux-d'Oex, y domicilié. Épicerie, charcuterie.

Confiserie. — 20 juillet. Le chef de la maison **Marius Pittet**, à Châteaux-d'Oex, est Marius Pittet, de Cuarnens, domicilié à Châteaux-d'Oex. Confiserie du Cygne.

Hôtel. — 21 juillet. La maison **Louis Desquartiers**, à Châteaux-d'Oex, exploitation de l'Hôtel de Ville de Châteaux-d'Oex (F. o. s. du c. du 2 janvier 1923, n° 2, page 15), est radiée ensuite du décès de son chef.

Primeurs. — 21 juillet. Le chef de la maison **Jules Lenoir**, à Châteaux-d'Oex, est Jules Lenoir, de Châteaux-d'Oex, y domicilié. Primeurs.

Bureau d'Echallens

Produits en ciment. — 22 juillet. Paul-Samuel, fils de Jean-Frédéric-Emmanuel Cornaz; Max, fils de Paul-Samuel Cornaz, les deux de Faoug, y domiciliés, et Henri, fils d'Ignace Tatti, de Malapalud, domicilié à Echallens, ont constitué à Biolley-Orjulaz, sous la raison sociale: **Paul Cornaz, Tatti et Compagnie** une société en nom collectif, commencée ce jour. Fabrication de produits en ciment.

Bureau de Lausanne

22 juillet. Dans son assemblée générale du 18 juillet 1931, la Société Immobilière de l'avenue de la Mère A., société anonyme ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 19 septembre 1929), a pris acte que les administrateurs **Alfred Cavin** et **Alfred Rossi** ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures sont en conséquence radiées. Nahoum Bonstein, déjà inscrit, reste seul administrateur; il engage valablement la société par sa signature individuelle.

Bureau de Vevey

22 juillet. La société coopérative **Association de la Laiterie de Chaucey**, dont le siège est à Chaucey-Blonay (F. o. s. du c. des 29 mars 1888, n° 43, page 327; 23 février 1907, n° 46, page 303), fait inscrire qu'elle a, dans son assemblée générale du 13 mars 1929, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

1931. 20 juillet. La Société de Consommation de Dombresson, société anonyme ayant son siège à Dombresson (F. o. s. du c. du 8 août 1922, n° 183, page 1544), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Président: **Charles Debrot**, de Brot-Dessous, rentier, à Dombresson (déjà inscrit); vice-président: **Henri Morier**, directeur de l'Orphelinat Borel, de Neuchâtel, à Dombresson; secrétaire: **Charles Guenot**, caissier de banque, de Cressier, à Dombresson (déjà inscrit); membres: **Constant Amez-Droz**, agriculteur, de Villiers, y domicilié (déjà inscrit); **Jules-Aimé Monnier**, industriel, de Dombresson, y domicilié; **Alfred Vauthier**, agriculteur, du Pâquier, à Dombresson; **Ernest Sandoz**, horloger, de Dombresson, y domicilié; **Jacques Gaberel**, industriel, de Savagnier, à Dombresson, et **Max Rommel**, comptable, de Neuchâtel, à Dombresson. Il est rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du président, du vice-président et du secrétaire. **Paul-Alfred Diacon**, **Georges Gaffner**, **Jules-Henri Verpillot**, **Achille Tripet**, **Emile Vauthier** et **Alphonse Cuche** ne font plus partie du comité. La signature d'**Alphonse Cuche**, ex-vice-président, est éteinte et radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1931. 21 juillet. Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire du 15 juillet 1931, dressé par acte authentique reçu par M^e Robert Martin, notaire, à Genève, la Société d'Entreprises Immobilières des Faubourgs, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1930, page 1469), a réduit son capital social de fr. 300,000 à fr. 75,000, en réduisant la valeur nominale des 300 actions de fr. 1000 à fr. 250 par action. Le capital social se trouve donc actuellement fixé à fr. 75,000, divisé en 300 actions de fr. 250 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

21 juillet. **Banque Populaire Suisse**, société coopérative avec siège central à Berne et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 4 juillet 1931, page 1474). **Robert R. Steiger**, de et à Zurich, a été nommé directeur général et en cette qualité membre de l'administration. Le directeur général **Robert R. Steiger**, signe pour l'établissement dans son ensemble et le siège de Genève par sa signature sociale collectivement avec une autre personne autorisée à signer. Par contre, la signature du directeur général **Adolphe Cassani**, démissionnaire, et celle du directeur général **Joseph Ruckstuhl**, décédé, ont cessé d'être valables pour l'établissement dans son ensemble et le siège de Genève et sont par conséquent radiées. Leur mandat de membres de l'administration est également expiré.

Vermouths, vins, liqueurs, etc. — 21 juillet. La société **Produits Martini et Rossi Société Anonyme pour la Suisse**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 septembre 1925, page 1537), a, dans son assemblée générale du 31 mars 1931, nommé deux nouveaux administrateurs, soit: **Lando Rossi**, Dr. en droit, commerçant, de nationalité italienne, à Turin, et **Paul Lenoir**, régisseur d'immeubles, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Par décision du conseil d'administration en date du 1^{er} juillet 1931, **Henri Rossi** (déjà inscrit) a été nommé président du conseil d'administration et **Pierre Buchel** (déjà inscrit), a été nommé secrétaire.

21 juillet. La raison **Motor-Import S. A.**, établie à Genève (arrondissement des Eaux-Vives) (F. o. s. du c. du 2 juin 1931, page 1185), est radiée d'office ensuite de faillite.

21 juillet. Aux termes de procès-verbal et des statuts dressés par M^e Julien Baumgartner, notaire, à Genève, substituant M^e Ernest-Léon Martin, notaire, empêché, le 3 juillet 1931, il a été constitué sous la raison sociale **Ravitaillement-essence-automobiles REA S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Genève et la durée illimitée. La société a pour objet la fourniture aux automobiles des essences, huiles, pneumatiques et accessoires. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 100 chacune. Les publications de la société ont lieu par des insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers, si le conseil ne comprend qu'un membre par la signature individuelle de ce dernier et, en cas de pluralité d'administrateurs, de la façon que décidera le conseil. Pour la première période, le conseil comprend un seul administrateur, élu en la personne de **Gustave Jacot**, commerçant, du Loele (Neuchâtel), à Genève. Bureau de la société: 57, rue de Lausanne.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 75381. — Hinterlegungsdatum: 17. Juni 1931, 4 Uhr.

Birchler & Co., Fabrikation,
Reichenburg (Schwyz, Schweiz).

Verbandwatte.



N° 75382. — Date de dépôt: 20 juin 1931, 4 h.

Chocolats et Cacaos Favarger S. A.,
production, fabrication et commerce,
Versoix (Suisse).Chocolats et cacaos, articles de confiserie, biscuits et en général tous produits
alimentaires; articles de réclame.(Renouvellement de la marque n° 29959. Le délai de protection résultant du
renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 20 juin 1931.)

Nr. 75383. — Hinterlegungsdatum: 22. Juni 1931, 18½ Uhr.

Ganzoni & Cie., Fabrikation,
Grünenstrasse 44, Winterthur (Schweiz).Gummi-elastische Gewebe, Bänder, Geflechte, Strick- und Wirkwaren und
sämtliche aus solchen hergestellte konfektionierte Artikel.

TITAN

Nr. 75384. — Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1931, 16 Uhr.

Howa A.-G., Handel,
Sonnenhaldenstrasse 16, Zürich 7 (Schweiz).

Reinigungsmittel.

Howa-Putzfix

Nr. 75385. — Hinterlegungsdatum: 30. Juni 1931, 18¼ Uhr.

Villiger Söhne, Fabrikation und Handel,
Pfeffikon bei Reinach (Luzern, Schweiz).

Tabakfabrikate jeder Art.

Villiger
Stumpfen

Nr. 75386. — Hinterlegungsdatum: 4. Juli 1931, 11 Uhr.

Schachtelkäse Fabrik A. G. Liebefeld b. Bern,
Fabrikation und Handel,
Marktgasse 6, Bern (Schweiz).

Rahmkäse.



Nr. 75387. — Hinterlegungsdatum: 6. Juli 1931, 19 Uhr.

Bodega Compagnie S. A., Fabrikation und Handel,
Zürcherstrasse 171, Altstetten (Zürich, Schweiz).Mit Himbeeren hergestellte Produkte, nämlich: Alkoholfreie Getränke, Limo-
naden, Mineralwasser, Fruchtsäfte, Sirupe, Frucht-Destillate, Fruchtpasten,
Essenzen, Flaschen, Kronenkorke, Harasse.

KRISTALL-HIMBEER

N° 75388. — Date de dépôt: 6 juillet 1931, 9 h.

André Junod, fabrication et commerce,
4, Place Neuve, Genève (Suisse).Tous produits pharmaceutiques et plus spécialement dentifrices sous toutes les
formes.

Homéol

N° 75389. — Date de dépôt: 7 juillet 1931, 18 h.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication,
19, St-Jean, Petit-Saconnex-Genève (Suisse).

Spiraux.



Nr. 75390. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1931, 18¼ Uhr.

Tonwerk Lausen A. G. (Fabrique de produits réfractaires Lausen S. A.),
Fabrikation,

Lausen (Baselland, Schweiz).

Hochfeuerfeste Steine und Mörtel.

KAOLIT

(Erneuerung der Marke Nr. 29608. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 1. Juli 1931 an.)

N° 75391. — Date de dépôt: 8 juillet 1931, 12 h.

Picard et Cie. Fabrique Germinal, fabrication et commerce,
rue Jaquet Droz 43, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

DAHLIA

(Transmission et renouvellement de la marque n° 29327, de l'ancienne maison Picard & Co., Fabrique Germinal, La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 29 avril 1931.)

Nr. 75392. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1931, 20 Uhr.

Robert Chatry, Fabrikation und Handel,
Frankengasse 1, Zürich (Schweiz).

Chemische Produkte, Haushaltungs-Reinigungsmittel, Kosmetika, Seifenpulver,
Handwaschpulver, Waschpulver, Metallputzpulver, Metallputzmittel.

Cathyfix

Nr. 75393. — Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1931, 18 Uhr.

Deutsche Dunlop Gummi Compagnie Actiengesellschaft,
Fabrikation und Handel,
Hanau a. M. (Deutschland).

Pneumatik-Decken und Pneumatik-Schläuche.

KLEINMOBIL

(Erneuerung der Marke Nr. 29652. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 5. Juli 1931 an.)

Nr. 75394. — Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1931, 19 Uhr.

Lüdy & Cie., Fabrikation,
Hohengasse, Burgdorf (Schweiz).

Arzneimittel, chemisch-pharmazeutische Produkte für medizinische, hygienische, industrielle und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Desinfektionsmittel, diätetische Nährprodukte.

AETHYLAL

Nr. 75395. — Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1931, 7 Uhr.

Josef Blatter, Rideauxfabrikation, Fabrikation und Handel,
Bahnhofstrasse 675, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).

Textilwaren, besonders Vorhänge, Tisch- und Bettdecken, Läufer und Kissen.



Nr. 75396. — Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1931, 4 Uhr.

Alois Ruckstuhl, Fabrikation,
Säntisstrasse 3, Wti (St. Gallen, Schweiz).

Strumpf- und Wirkwaren aller Art.

Ruca

Nr. 75397. — Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1931, 17¼ Uhr.

Mergenthaler Setzmaschinenfabrik, Gesellschaft mit beschränkter
Haftung, Fabrikation,
Chausseestrasse 25, Berlin N 4 (Deutschland).

Typographische Maschinen, insbesondere Setz-, Gless- und Ablegmaschinen,
sowie deren Bestandteile, Setzmetalle, Matrizen und Spatien.

Victorline

(Erneuerung der Marke Nr. 29672. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 10. Juli 1931 an.)

Nr. 75398. — Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1931, 17¼ Uhr.

Probst & Co., Handel,
Langnau (Bern, Schweiz).

Käse.



(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 29676, von der früheren Firma Probst & Co., Langnau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 10. Juli 1931 an.)

Nr. 75399. — Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1931, 4 Uhr.

Max Zeller Söhne, Fabrikation und Handel,
Romanshorn (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische, pharmazeutische, medizinische Produkte, Heilmittel.



Nr. 75400. — Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1931, 4 Uhr.

Max Zeller Söhne, Fabrikation und Handel,
Romanshorn (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische, pharmazeutische, medizinische Produkte, Heilmittel.



Sitzverlegung — Changement de siège

Nrn. 67189 und 67190. (S. H. A. B. Nr. 131 von 1928.) Trutose A. G., Flavil. — Laut Mitteilung vom 15. Juli 1931 hat die Inhaberin dieser Marken ihren Sitz von Flavil nach Zürich (Seefeldstrasse 104) verlegt. — Eingetragen am 17. Juli 1931.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Italie — Taxes sur les échanges commerciaux (Rectification)

Notre avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 164, du 18 juillet dernier, relatif au décret du 11 du même mois, appelle la rectification suivante: sous article 4, 7^e ligne, lire: pour chaque 20 litres ou fraction de 20 litres . . . Lires 0. 50 au lieu de: Lires 0. 30. 171. 27. 7. 31.

Mexiko — Aufhebung des Verbots der Stroh- und Heuverpackungen

Nach einer Meldung aus dem «Boletin Financiero» vom 30. Mai 1931, sind die Verpackungen mit Stroh und Heu wieder gestattet (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 83, 13. 4. 31). 171. 27. 7. 31.

Handelsvertrag Oesterreich-Ungarn Handelsvertrag Oesterreich-Jugoslawien

Am 30. Juni 1931 ist zwischen Oesterreich und Ungarn ein neuer Handelsvertrag abgeschlossen worden. Er enthält ausser der gegenseitigen Zusicherung der Meistbegünstigung eine Reihe von Tarifvereinbarungen. Dieselben bringen gegenüber dem bisherigen Zustand verschiedene Aenderungen (teils Zollherabsetzungen, teils Zollerhöhungen). Im weitem umfasst der Vertrag noch eine allgemeine Vereinbarung betreffend die Ausfuhr. Es handelt sich dabei um gegenseitige Frachttarifvergünstigungen und Kreditleichtierungen, doch ist die genaue Regelung aus dem Vertragstext selbst nicht ersichtlich.

Am 18. Juli 1931 kam ferner zwischen Oesterreich und Jugoslawien ein neuer Handelsvertrag zustande. Auch dieser Vertrag enthält zahlreiche Tarifvereinbarungen. Doch sind die Aenderungen gegenüber dem bisherigen Zustand wenigstens bezüglich der die Schweiz interessierenden Zollpositionen nicht sehr zahlreich.

Nach den von der schweizerischen Gesandtschaft in Wien erhaltenen Mitteilungen werden die in den genannten beiden Handelsverträgen enthaltenen österreichischen Zölle am 28. Juli ds. Js. in Kraft gesetzt (die Zölle für Weizen, Roggen, Hafer und Mehl gelangen dagegen schon seit 1. Juli ds. Js. zur Anwendung): die ungarischen und jugoslawischen sind bereits am 19. Juli in Kraft getreten.

Von den Aenderungen, die sich für die Zolltarife Oesterreichs, Ungarns und Jugoslawiens aus den erwähnten neuen Verträgen ergeben, sind folgende auch für den schweizerischen Export unter Umständen von Interesse (die Angaben erfolgen unverbindlich auf Grund des uns zur Verfügung stehenden Materials):

I. Oesterreichischer Zolltarif

Nr. des österreichischen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Neuer Zoll Goldkronen für 100 kg	Bisheriger Zoll Goldkronen für 100 kg
aus 31	Mehl und andere Mülเลอร์erzeugnisse (gerollte, geschrotete, geschälte Körner; Graupen, Grütze, Griess) aus Getreide und Hülsenfrüchten:		
	a) Graupen	Zuschlag von 1.50 zum Zoll für 150 kg Gerste	4.10
	b) Hirse, geschält	3.50	3.30
	c) Erbsen, geschält	Zuschlag von 2.— zum Zoll für 150 kg Erbsen	2.50
	d) Mehl und andere Mülเลอร์erzeugnisse aus Weizen oder Roggen	Zuschlag von 3.50 zum Zoll für 200 kg der betreffenden Getreideart	5.—
	e) Mehl und andere Mülเลอร์erzeugnisse aus anderem Getreide als Weizen, Roggen, Mais, Heldekorn und Hirse	Zuschlag von 3.50 zum Zoll für 150 kg der betreffenden Getreideart	5.—
aus 35	Obst, nicht besonders benanntes, frisch:		
	aus a) feines Tafelobst:		
	Johannisbeeren, Stachelbeeren	3.—	2.—
	Aprikosen, Kirschen, Weichseln	5.—	4.—
	aus b) anderes:		
	Apfel:		
	unverpackt, vom 1. Juli bis 30. November	2.—	1.- u. 2.—
	unverpackt, vom 1. Dezember bis 15. Dezember	3.—	2.—
	andere	5.—	1.—/5.—
aus 93 a u. b	Bäckereien:		
	1. Keks, ungefüllt, und nicht überzuckerter Zwieback	60.—	55.—
	2. Keks, gefüllt; Waffeln, auch gefüllt	74.50	70.—
	4. Patiencebäckerei, Biskuit	84.—	80.—
	6. anderes Backwerk (ausgenommen weisse Oblaten und Pfefferkuchen)	86.50	85.—
aus 106 b	Marmeladen	55.—	50.—
aus 107 g	Marmeladen (Jams), luftdicht verschlossen	60.—	55.—
aus 194	Kunstseide:		
	aus a) rohweiss, nicht gefärbt:		
	aus 1: einfach:		
	von weniger als 75 Denier	frei	bis jetzt: von weniger als 100 Denier frei
339	Zement:		
	Gesinterter Tonerde-Zement und farbiger Zement für eine Gesamtjahresmenge von 130,000 q	0.80	0.80
	andrer	1.20	0.80
aus 352 a	Ziegel, nicht feuerfeste, aus Ton (Lehm), ungebraunt oder gebrannt, nicht weiter bearbeitet:		
	Mauer- und Pfasterziegel, gewöhnliche	0.14	0.08
	Dachziegel, gewöhnliche	0.20	0.16
	Dachfalzziegel und Hurdls	0.80	0.70
	Plafonddeckenziegel nach Art der hinterlegten Muster	0.60	0.80

Nr. des österreichischen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Neuer Zoll Goldkronen für 100 kg	Bisheriger Zoll Goldkronen für 100 kg
aus 441 c	Pumpen aus Eisen im Stückgewicht:		
	unter 10,000 kg bis 1000 kg	33.—	30.—
	unter 1000 kg bis 200 kg	44.—	40.—
	unter 200 kg bis 100 kg	46.—	42.—
	Spezialmaschinen für die Mülเลอร์ei im Stückgewicht:		
	unter 10,000 kg bis 1000 kg	25.—	25.—
	unter 1000 kg bis 200 kg:		
	Detacheure und Getreidekonditionierungsapparate	25.—	30.—
	andere	30.—	30.—
	unter 200 kg:		
	Detacheure und Getreidekonditionierungsapparate	25.—	36.—
	andere	36.—	36.—

In Wegfall gekommen sind u. a. die bisherigen vertraglichen Zollbindungen für folgende österreichische Zolltarifnummern, woraus sich die nachstehenden Erhöhungen ergeben:

Nr. des österreichischen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Neuer Zoll Goldkronen für 100 kg	Bisheriger Zoll Goldkronen für 100 kg
aus 438	Dampfpumpen:		
	d) im Stückgewichte unter 2500 bis 1000 kg	80.—	36.—
	im Stückgewichte unter 1000 bis 200 kg	100.—	40.—
	aus c) im Stückgewichte unter 200 bis 100 kg	150.—	42.—
499 d 1	Schwefelsäure, nicht rauchende	3.50	2.80

*) Gemäss den noch bestehenden handelsvertraglichen Bindungen gelten für Zentrifugalpumpen im Gewichte von unter 1000 kg jedoch noch folgende Zölle:
a) unter 1000 bis 200 kg: Goldkr. 40.— für 100 kg;
b) unter 200 kg: Goldkr. 45.— für 100 kg.

II. Ungarischer Zolltarif

Nr. des ungarischen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Neuer Zoll Goldkronen p. 100 kg	Bisheriger Zoll Goldkronen p. 100 kg
aus 77 a	Apfel, frisch, unverpackt, lose verladen:		
	1. vom 15. August bis 15. November	2.—	1.—
aus 155	Marzipan- und Nugatmasse	100.—	200.—
aus 271 d	Chromalann	3.—	frei
aus 410	Türkischrotöl	21.—	15.—
479 c	Sperplatten (mehrschichtige, aus Furnierblättern kreuzweise verdicke Platten)	16.—	14.—
aus 616 a/2	Gewebe Baumwollspitzen, überwiegend aus Garnen über Nr. 12 englisch	2400.—	3600.—
aus 622	Schmalwaren:		
	e) aus Seide oder Kunstseide:		
	aus 2. gemusterte Bänder:		
	ganz aus Kunstseide	1600.—	3000.—
	mit der Kette aus Realseide und dem Schuss aus Kunstseide oder umgekehrt	1900.—	
643	Sohlenleder (sohlenlederartig gearbeitetes Leder aller Art):		
	a) in Rückenstücken (Krupen, Kalbskrupen, Sohlenleder ohne Hals- oder Bauchteile):		
	1. lohgar.	120.—	75.—
	b) in ganzen oder halben Häuten mit Hals- oder Bauchteilen:		
	1. lohgar	109.—	62,50
	c) Abfallleder (Hals-, Bauchteile, Füsse, Köpfe und Schultern):		
	1. lohgar.	80.—	50.—
653 a	Treibriemen aus Leder, lohgar:		
	1. mehr als 20 mm, doch höchstens 250 mm breit	240.—	160.—
	2. mehr als 250 mm breit	265.—	
aus 715	Polierscheiben aus Kunststoff	40.—	30.—
aus 769	Schlagblech in abgepassten Stücken, nicht gelocht, nicht gebohrt	8.—	12.—
	Magnete im Stückgewichte von weniger als 1 kg, doch mindestens 100 g	100.—	70.—
aus 773	Kupfer, Kupferlegierungen, Halbfabrikate u. anderweitig nicht genannte Waren aus diesen:		
	h) anderweitig nicht genannte fertige Waren:		
	aus 6. Petroleumkocher, Spirituskocher und Lötapparate	300.—	100.—
778 d	Drahtstifte, auch gescheuert	17.—	16.—
aus 781	Schrauben und Schraubenmutter mit Gewinde aus Eisen:		
	a) roh, mit Ausnahme der Holzschrauben, mit einer Schaft-, bezw. Spindelstärke, bezw. Lochweite:		
	2. von weniger als 14 mm, doch mindestens 7 mm	42.—	29.—
	3. von weniger als 7 mm, doch mindestens 4 mm	50.—	46.—
aus 796	Armaturen für Dampf-, Gas- und Wasserleitungen:		
	aus a) aus Metallen (Eisen ausgenommen) ohne Verbindung mit Eisen, gewöhnlich bearbeitet (nicht poliert, nicht fein geschliffen, nicht verniert):		
	1. im Stückgewichte von mehr als 10 kg	100.—	85.—
	2. im Stückgewichte von nicht mehr als 10 kg, doch mehr als 2 kg	110.—	95.—
	3. im Stückgewichte von nicht mehr als 2 kg, doch mehr als 50 g	120.—	100.—
	4. im Stückgewicht von 50 g und weniger	150.—	130.—
	aus b) aus Eisen mit Rotguss:		
	1. im Stückgewicht von 500 kg und weniger, doch mehr als 100 kg	30.—	22.—
	2. im Stückgewicht von 100 kg und weniger, doch mehr als 50 kg	45.—	32.—
	3. im Stückgewichte von 50 kg und weniger, doch mehr als 10 kg	60.—	50.—
	4. im Stückgewichte von 10 kg und weniger, doch mehr als 1 kg	80.—	65.—
	5. im Stückgewichte von 1 kg und weniger	100.—	70.—
	aus Stahl auch in Verbindung mit anderen Metallen:		
	1. im Stückgewichte von 500 kg und weniger, doch mehr als 100 kg	45.—	33.—
	2. im Stückgewichte von 100 kg und weniger, doch mehr als 50 kg	67.50	48.—

Nr. des ungarischen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Neuer Zoll in Goldkronen	Bisheriger Zoll in 100 kg
aus 798	Essbestecke: b) Messerklängen aus Eisen oder Stahl: 2. weiterbearbeitet, auch mit Griffen aus andern Stoffen, doch weder versilbert noch vergoldet	300.—	200.—
	c) Messerklängen, Gabel und Löffel aus Metallen: aus 1. weder versilbert noch vergoldet: andere (als Zinnstahlbestecke)	300.—	200.—
aus 811	Pumpen (auch Pulsometer) und anderweitig nicht genante Spritzen und deren Bestandteile: a) Zentrifugal-, Turbinen- und Kolbenpumpen, weiters unmittelbar wirkende sowie auf einen Rahmen montierte Kurbel-Dampfpumpen: 2. im Stückgewichte von 10 q und weniger, doch mehr als 1 q	50.—	40.—
aus 853	Dynamomaschinen, Elektromotoren, Transformatoren und deren Bestandteile; elektrische Maschinen, auch in unlösbarer Verbindung mit mechanischen Konstruktionen: b) andere: 1. im Stückgewichte von 50 q und darüber 2. im Stückgewichte von weniger als 50 q, doch mindestens 10 q 3. im Stückgewichte von weniger als 10 q, doch mindestens 250 kg	100.— 125.— 140.— 250.—	55.— 75.— 85.— 100.—
aus 855	Gleichstromzählapparate	250.—	100.—
aus 859	Anlasser, Widerstandsregulatoren und anderweitig genannte elektrische Apparate, Schalttafeln und elektrische Installationsmaterial, sowie fertig bearbeitete Bestandteile derselben: a) im Stückgewichte von 2 q und mehr b) im Stückgewichte von weniger als 2 q, doch mindestens 50 kg c) im Stückgewichte von weniger als 50 kg, doch mindestens 5 kg d) im Stückgewichte von weniger als 5 kg, doch mindestens 250 g e) im Stückgewichte von weniger als 250 g	135.— 155.— 200.— 275.— 300.—	90.— 105.— 130.— 170.— 200.—

III. Jugoslawischer Zolltarif

Nr. des jugoslawischen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Neuer Zoll in Golddinar für 100 kg	Bisheriger Zoll (autonom oder Verträglich)
aus 214 4	Kohlensäure, flüssig	15.—	12.50
279	Anmerkung: Tüll, Bobbinet und ähnliche Gewebe, mit Schlungabschluss oder Band eingefasst, unterliegen einem Zolzuschlag von 25 vom Hundert des Zolles (bisher 15%) für das betreffende Gewebe.		
aus 304	Gurten, Schläuche	85.—	Gurten bisher 120.— Schläuche 85.—
aus 470	Nicht besonders benannte Erzeugnisse aus Papier, Karton, Holzmasse und Papiermaché: aus 1. ohne Verbindung oder in Verbindung mit gewöhnlichen oder fetten Stoffen: b) Isolationsröhre (Bergmannröhre), auch ganz oder teilweise mit unedlen Metallen überzogen	100.—	60.—
aus 483	Künstliche Polier-, Schleif- und Wetzsteine, auch in Verbindung mit Holz, Eisen oder andern edlen Metallen: 1. aus Schmirgel, Korund, Karborundum	50.—	35.—
566	Beschläge für Fenster, Türen, Kisten, Möbel und Wagen, auch in Verbindung mit andern unedlen Metallen oder Holz: 1. unbearbeitet 2. bearbeitet	45.— 55.—	40.— 50.—
aus 562	Geschirre und Blechwaren, anderweitig nicht genannt: aus 5. ganz oder teilweise mit Nickel, Kupfer, Aluminium oder deren Legierungen überzogen, auch in Verbindung mit fetten Stoffen: Beleuchtungskörper und deren Bestandteile, Petroleumöfen und -kocher und deren Bestandteile, verkupfert oder vermessingt Anmerkung. Einzelne Bestandteile, wie Knöpfe u. dgl., vernickelt oder sonst bearbeitet, bleiben bei der Verzollung außer Betracht.	130.—	150.—

Nr. des jugoslawischen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Neuer Zoll in Golddinar für 100 kg	Bisheriger Zoll (autonom oder Verträglich)
aus 637	Gusswaren aus Kupfer, auch in Verbindung mit Holz oder Eisen: aus 3. im Stückgewichte von 5 kg und darunter: aus b) bearbeitet: Armaturen	250.—	210.—
aus 638	Anmerkung. Bei der Verzollung von Armaturen bleiben Dichtungen aus Gummi, Leder oder Fiber ausser Betracht. Waren aus Kupfer, anderweitig nicht genannt: aus 2. bearbeitet: a) ohne Verbindung oder in Verbindung mit gewöhnlichen Stoffen: Beschläge; Schrauben; Möbel; Beleuchtungskörper und deren Bestandteile; Petroleumöfen und -kocher sowie Spirituskocher und deren Bestandteile	250.—	220.—
aus 667	Elektrische Lampen: aus 2. Glühlampen: b) andere als für elektrische Taschenlampen	400.—	330.—

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse
Ausweis vom 23. Juli 1931 — Situation hebdomadaire au 23 juillet 1931

Aktiven — Actif		Letzter Ausweis		Bisherige Situation	
	Fr.	Fr.	Encaisse or en Suisse	à l'étranger	
1. Goldbestand:					
im Inland	737,446,968.35				
im Ausland	354,310,841.30				
	1,091,757,809.66	+ 143,473,635.85			
2. Golddevisen	487,246,056.37	+ 2,306,844.15			
3. Inlandportefeuille	35,675,909.42	— 826,988.21			
4. Lombardvorschüsse: als Notendeckung verw. Andere Lombardvorsch. 5. Wertschriften	50,523,014.98 896,662.40 82,388,232.92	— 47,534.49 — 8,554.80			
6. Korrespondenzen: im Inland im Ausland	15,121,469.35 9,062,501.04	— 3,723,513.61			
7. Sonstige Aktiven	19,958,885.82	— 2,631,601.81			
Total	1,792,629,540.35				

Passiven — Passif		Fonds propres	
	Fr.	Fr.	Billets en circulation
1. Elgene Gelder	85,000,000.—	+ 87,218,025.—	
2. Notenumlauf	1,163,210,265.—	+ 60,362,244.66	
3. Tägl. fäll. Verbindlichk.	573,923,986.78	+ 1,961,017.42	
4. Sonstige Passiven	30,496,293.57		
Total	1,792,629,540.95		

Diskontsatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuß 3%, seit 22. Januar 1931. — Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 3%, depuis le 22 janvier 1931. 171. 27. 7. 31.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Gold-) Kurse						
Privatsatz im Vergleich zu				in % über (+) bzw. unter (-) Parität						
Offiz.	Priv.	Tägl. Gold	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
24.VII. 2%	2%	1%	+0,500	-0,375	-8,000	+1,250	-9,5	-18,5	—	-8,7
17.VII. 2%	2%	1%	+0,062	-0,375	-8,000	+1,250	-5,2	-10,0	—	-6,8
10.VII. 2%	1 1/8%	1%	+0,062	-0,760	-5,875	+0,375	-4,6	-5,8	-9,5	-5,6
3.VII. 2%	1 1/8%	1%	+0,062	-0,812	-5,875	+0,375	-4,4	-4,1	-7,9	-3,8
26.VI. 2%	1 1/8%	1%	+0,062	-0,906	-5,875	+0,375	-5,6	-4,8	-6,4	-4,6
19.VI. 2%	1 1/8%	1 1/2%	+0,062	-0,937	-5,875	+0,375	-6,6	-6,6	-10,3	-6,2

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genf, Zürich 3—4 1/2%. — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz, Nationalbank 3%. — 171. 27. 7. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
Uebereinskursse vom 27. Juli an — Cours de réduction à partir du 27 juillet
Belgien Fr. 71. 75; Dänemark Fr. 137. 30; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 50;
Deutschland Fr. 122. 10; Frankreich Fr. 20. 17; Italien Fr. 26. 95; Japan Fr. 255. 50; Jugoslawien Fr. 9. 11; Luxemburg Fr. 14. 40; Marokko Fr. 20. 17;
Niederlande Fr. 207. —; Oesterreich Fr. 72. 35; Polen Fr. 57. 60; Schweden Fr. 137. 40; Tschechoslowakei Fr. 15. 26; Ungarn Fr. 89. 90; Grossbritannien Fr. 25. 10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Drahtseilbahn Thunersee-St. Beatenberg (Beatenbergbahn)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 8. August 1931, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Regina Palace auf St. Beatenberg

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1930; Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden.
 2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
 3. Neuwahl der Kontrollstelle.
 4. Unvorhergesehenes.
- Die Rechnungen und die Bilanz sind vom 1. August 1931 hinweg bei der Spar- und Leihkasse Bern zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Vom gleichen Tage an können die Zutrittsscheine zur Generalversammlung und gedruckte Exemplare des Geschäftsberichtes mit Rechnungen gegen Ausweis über den Aktienbesitz erhoben werden in Bern bei der Spar- und Leihkasse und in Thun beim Sekretär des Verwaltungsrates, Notar E. Soggesmann.
- Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.
Bern, den 24. Juli 1931. (8696 T) 2242 1

Der Verwaltungsrat.

Bessere Telephone?

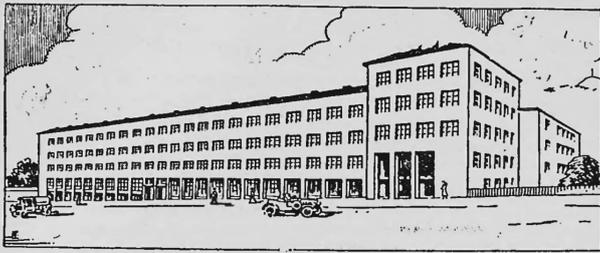
Telephone?

Wenn Ihre Telephonanlage Sie nicht voll befriedigt, so verlangen Sie den Besuch unseres Kundenberaters!

Hasler A.G. Bern

Grösste schweizer. Telephonfabrik

7-3



Moderne Lagerhäuser in Zürich

Nähe Bahnhof mit Geleiseanschluss
günstigen Verladerrampen für Bahn und
Autos, Personen- und Warenaufzug etc.
zu verkaufen oder zu vermieten
Flächeninhalt pro Stockwerk ca. 340/475 m²

Vorteilhafte Bedingungen!

2150

Auskunft durch Chiffre K. 10619 Z. an Publicitas, Zürich

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 15. August 1931, vormittags 10¹⁵ Uhr
im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Baden**

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1930/31.
 2. Genehmigung der Jahresrechnung pro 31. März 1931 und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 3. Entlastung der Verwaltung.
 4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
 5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann.
- Stimmkarten für die Aktien-Serie A werden bis und mit Freitag, den 7. August 1931 gegen Hinterlegung dieser Aktien am Sitze der Gesellschaft bei dem Schweizerischen Bankverein in Basel
- > der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich
 - > Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich
 - > Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich
 - und den sämtlichen Sitzen und Niederlassungen dieser Institute
 - und Winterthur
 - > den Herren C. J. Brupbacher & Cie. in Zürich
 - > Herren A. Sarasin & Cie. in Basel
 - > Herren Pictet & Cie. in Genf

durch diese Depotstellen verabfolgt.

Die Stimmkarten der Namensaktien Serie B werden nur am Gesellschaftssitze in Baden auf Verlangen der Herren Namensaktionäre, bis und mit Freitag, den 7. August 1931, ausgegeben.

Als stimmberechtigt gilt, wer am 31. Juli 1931 im Aktienregister eingetragen ist. Während der Zeit vom 1. bis 17. August, d. h. bis nach stattgehabter Generalversammlung, bleiben die Uebertragungen von Namensaktien sistiert.

Bilanz, Gewinn- und Verlust-Konto und Revisorenbericht stehen vom 7. August an bei uns zur Einsicht offen und werden den Herren Aktionären auf Wunsch zugesandt. (3681 A) 2240 i

Baden, den 27. Juli 1931.

Der Verwaltungsrat.

Société Internationale Isothermos S. A.

Siège: Genève, Rue du Rhône, 1

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 7 août 1931, à 10 heures, au siège de la société.

Ordre du jour: 1. Lecture du rapport du conseil d'administration et présentation des bilan et compte de profits et pertes de l'exercice clôturé au 31 décembre 1930. 2. Lecture du rapport du commissaire-vérificateur. 3. Votation pour l'approbation des rapports et comptes ci-dessus et décharge au conseil d'administration. 4. Affectation du solde disponible. 5. Nominations statutaires. 6. Divers.

Le bilan et compte de profits et pertes, ainsi que les rapports sont à la disposition de MM. les actionnaires, au siège de la Société, à partir de ce jour. Les propriétaires d'actions au porteur doivent, pour avoir le droit d'assister à l'assemblée générale, déposer au siège de la société, cinq jours au moins avant cette assemblée, soit leurs titres, soit les récépissés en constatant le dépôt dans les maisons de banques ou établissements admis par le conseil d'administration. (9005 X) 2244

Genève, le 25 juillet 1931.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Spar- u. Kreditkasse Suhrental in Schöffland

Wir kündigen hiemit auf die reglement. Frist von 6 Monaten vom Tage an gerechnet, auf den sie kündbar werden, unsere vom 1. Juli bis 30. September 1931 kündbar werdenden

4³/₄ und 5 % Obligationen unserer Bank.

Mit dem Ablauf der Kündigung hört die Verzinsung auf.

Wir offerieren bis auf weiteres Erneuerung gekündigter oder kündbarer Titel zu 4 % auf 3¹/₂ bis 5¹/₂ Jahre fest unter Vergütung des bisherigen Zinssatzes bis zum Auslauf der Kündigungsfrist. (O F 2061 R) 1953

Schöffland, 16. Juni 1931.

Die Verwaltung.

33¹/₃ %

herabgesetzt haben wir unsere Preise für die so sehr beliebte und überaus praktische

Akten- und Dokumentenmappe „Columbus“

Das Vollkommenste der Gegenwart zum Ordnen wichtiger Geschäftspapiere. Das Ideal des ordnungsliebenden Geschäftsmannes.

Format: 19,5 x 27 cm Fr. 6.— 29 x 39 cm Fr. 10.—
24 x 31 cm Fr. 8.— 39,5 x 44 cm Fr. 13.—

Buchbinderei Jules H. Schoch

Bercholdstrasse 8, Bern.

Verlangen Sie Prospekt.

2238

Netto-Schiffsfrachten durch
Wehinger-Riederer Basel iS
Reederei-Agent — Land- und See-Grosstransporte

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Art. 582 & ff. Z. G. B. und § 12 Dekret vom 18. XII. 1911)

Erblasser: **Arnold Vögeli**, Josephs sel., geb. 1881, von Himmelried (Solothurn), gewesener Schreinermeister in Biel, Mattenstrasse Nr. 60, gestorben am 12. Juli 1931.

Eingabefrist bis und mit 25. August 1931:

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Registrarsstatthalteramt Biel.
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Fritz Möri, Collègeasse 27.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Massaverwalter: Herr **Fritz Gerber**, Schreinermeister in Biel.

Die Schreinerei wird durch Frau Wwe. Vögeli-Gründer unter Aufsicht des Massaverwalters weitergeführt.

Biel, den 22. Juli 1931.

(21770 U) 2234 Der Beauftragte: **Fritz Möri**, Notar.

Aufruf eines Einlagehefts

Das auf den Namen der im Juli 1913 verstorbenen Frau Sus. Wismer-Kündig, wohnhaft gewesen an der Albisstrasse Nr. 78, in Zürich 2, lautende Einlageheft Nr. 5355 mit einem Guthaben von Fr. 389.45 per 31. Dezember 1930 auf die Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich wird von den gesetzlichen Erben der Eigentümerin vermisst.

Der allfällige Inhaber des erwähnten Einlagehefts wird daher aufgefordert, seine eventuellen Ansprüche innert 6 Monaten, von der ersten Publikation an gerechnet, unter Verlage des betreffenden Heftes bei der unterzeichneten Bank geltend zu machen, aussonst die Urkunde im Sinne von Art. 90 O. R. als kraftlos erklärt und an deren Stelle den gesetzlichen Erben der Eigentümerin für obiges Guthaben ein neues Einlageheft ausgestellt würde. (10788 Z) 2239 i

Zürich, den 23. Juli 1931.

Aktiengesellschaft Leu & Co.

Leih- und Sparkasse vom Seebezirk und Gaster, Uznach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 6. August 1931, nachm. 1/5 Uhr, im Hotel Ochsen in Uznach

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnungen pro 1930/31, sowie des Berichtes der Revisionskommission, Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Schlussnahme über Verwendung des Reingewinnes.
3. Gutachten und Antrag des Verwaltungsrates über Zuwendung eines freiwilligen Beitrages aus dem Fonds für gemeinnützige Zwecke an die Schulgemeinde Goldingen für die Erstellung eines neuen Schulhauses.

Geschäfts- und Revisoren-Bericht sind von heute an zur Verfügung der Herren Aktionäre und liegen bei sämtlichen Geschäftsstellen zur Einsicht auf.

Gutachten und Antrag zu Traktandum 3 liegen bei der Direktion zur Einsicht auf. (R J) 2243

Eintrittskarten können gegen Angabe der Aktiennummern bis zum 5. August abends beim Hauptsitze und bei unsern sämtlichen Niederlassungen bezogen werden.

Uznach, den 26. Juli 1931.

Der Verwaltungsrat.

DIE feine MARKE



HEDIGER u. CO. AG. REINACH

Endlich bessert

sich die Geschaftslage. Stellen Sie jetzt Ihren Betrieb rationell ein, indem Sie zum Verschliessen der Pakete die guten und billigen Klebstreifen „Blitz“ verwenden. Verlangen Sie hemusterte Offerte J. Schupp, St. Gallen-Ost, Postfach 18, Tel. 40.72.

Erklärung

Der Unterzeichnete sieht sich genötigt, zu erklären, dass **Alfred Dreyfuss** seit mehr als einem Jahre aus seiner Firma ausgestreuten und nicht mehr als Reisender tätig ist.

Derselbe ist daher nicht mehr berechtigt, für sein Haus Geschäfte jeglicher Art zu tätigen. 2236

Jos. Dreyfuss

Tuch- u. Manufakturwaren
Zweismimmen.

Organisateur- Vendeur

première force accepterait de s'occuper d'une affaire lui assurant fr. 30,000 à fr. 40,000 l'an. Base de rétribution: Commission sur chiffre d'affaires. Offres sous chiffres P 2680 N à Publicitas, Neuchâtel. 2241

Hotels

insérer en zweckmässig
im

**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**